

TTouch Tipp / Tellington Lernparcours

Was können wir mit dem Lernparcours bewirken, wenn ein Hund durch nervöses oder ängstliches Verhalten nicht ansprechbar ist?

Mit einem speziellen Bodentraining dem Tellington Lernparcours kann die Aufnahmefähigkeit, die Konzentration und das Wohlbefinden des Hundes gefördert werden.

Hunde können über die richtige und sanfte Leinen-Technik achtsam geführt werden. Durch langsame und bewusste Bewegungen im Lernparcours wird sein körperliches sowie emotionales Gleichgewicht gefördert. Diese Technik ermöglicht eine Kommunikation durch feine Signale, wobei man sich selbst mit einer ruhigen Atmung und positiven Gedanken unterstützt.

Sollte das Hindernis zu einer zu schwierigen Aufgabe werden, dann wird es einfacher aufgebaut. D.h. wir passen uns dem Hund an. Erst wenn sich der Hund sicher fühlt, wird er es schaffen über oder durch das fremde Objekt zu laufen. Auch sind Pausen zwischendurch wichtig für Mensch und Hund, um die positiven Erfahrungen zu verarbeiten.

Im zentralen Mittelpunkt stehen die Übungen im Labyrinth; Der Hund benutzt dafür abwechselnd die linke und die rechte Gehirnhälfte, dies führt zu mehr Ausgeglichenheit.

Vertraue auf deine Intuition ♡

Manchmal ist weniger → mehr ♡

Aufhören, wenn es am «Schönsten» ist ♡



Anmerkung

Freie Bodenarbeit (ACE) kann als Vorbereitung für den Lernparcours eingesetzt werden.

Diese Aktivität gibt dem Hund die Möglichkeit eigene Entscheidungen zu treffen, selbst zu erkunden (Bsp. Texturen, Gerüche, Geschmäcker) sowie neue Dinge kennenzulernen.